

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

16. - 17. Juli 1733

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

I U S
 16. Nach Tranquebar an St. de Brun
 2. Mon. Funck geschrieben. Item an
 den H. Gu. Paack. Und unsern Pastor
 ersucht ihm die Briefe aus Landborg
 an den Warthe von dem H. Archid. Rente
 it. auch von H. Milden.

17. An diesem Morgen übergaben wir
 die Tranz. Pastor 2. Briefe des H. Pa.
 vers. Thalappa. Item an H. Paack 2.
 Briefe Betillea für 9. Pag: 9. f.
 Und Tranz. Ram ein Brief an mich
 brachte mich Briefe 2. Briefe. Ein anderer
 Brief ging nachmittags fort v. ins. auch
 ein Brief an d. H. M. f. d. übrigen ist
 Dilber. Friederic aber ging mit dem
 Thalappa. Nachmittags nach dem
 Missions Brief. gegangen. Conferentz
 Sonntag die Malab. Briefe gefaltet
 mit von 68. P. v. M. f. f. f. f. f.
 wegen fast alle Tage ein v. v. v.